



Kluge Köpfe schützen sich Velohelm richtig anziehen

Bei Velounfällen werden jedes Jahr über 800 Menschen schwer verletzt und 30 getötet. Ein Velohelm reduziert das Risiko von schweren Kopfverletzungen – wenn Sie ihn richtig anziehen und auch auf kurzen Strecken tragen.

Tipps

- Helm anprobieren: Guter Sitz auch bei geöffnetem Kinnband, Helm darf nicht drücken und nicht wackeln.
- Helm – vor allem bei Kindern – immer wieder überprüfen und anpassen.
- Reinigen: mit Wasser und Seife.
- Helm ersetzen, wenn er einen starken Schlag erlitten hat, oder gemäss Hinweisen des Herstellers.

Weitere Informationen auf velohelm.ch

Tipps im Video:





1

Den Helm hinten mit dem Verstellrad anziehen, bis er bei geöffnetem Kinnband fest sitzt, ohne zu wackeln.



2

Der Helm sitzt zwei Finger breit über der Nasenwurzel. Die Seitenbänder treffen sich direkt unter dem Ohr.



3

Die Seitenbänder sind gleich satt angezogen. Zwischen Kinn und Band hat es Platz für einen bis zwei Finger.



Sitzt perfekt – Gute Fahrt!



So nicht:

Helm schief und zu hoch: Gesichts- und Stirnpartie sind ungeschützt.
Bändereinstellung ist zu lang.

Weitere Broschüren und Publikationen können Sie kostenlos beziehen oder auf unserer Website herunterladen:

bfu.ch

3.112.01 - 01.2020; © BFU

Die BFU macht Menschen sicher. Als Kompetenzzentrum forscht und berät sie, damit in der Schweiz weniger folgenschwere Unfälle passieren – im Strassenverkehr, zu Hause, in der Freizeit und beim Sport. Für diese Aufgaben hat die BFU seit 1938 einen öffentlichen Auftrag.



Beratungsstelle für
Unfallverhütung

Postfach
3001 Bern